

Ressort: Auto/Motor

Verbraucherschützer wollen zweiten Autogipfel

Berlin, 03.08.2017, 11:41 Uhr

GDN - Nach dem Dieseltreffen am Mittwoch hat Deutschlands oberster Verbraucherschützer Klaus Müller einen zweiten Autogipfel gefordert. "Der gestrige Gipfel ist deutlich hinter den Erwartungen zurückgeblieben und hat bei Weitem nicht alle drängenden Probleme in der Autobranche thematisiert", sagte der Chef des Verbraucherzentrale Bundesverbandes (VZBV) am Donnerstag.

"Zurück bleiben ratlose Verbraucher. Sie stehen da ohne Garantie, dass der Stickoxidausstoß signifikant gesenkt und Fahrverbote vermieden werden." Schäden auf Verbraucherseite, wie etwa der Wertverlust des Autos, würden durch auf dem Gipfel beschlossene Maßnahmen nicht kompensiert, so Müller. Auch die Einführung einer Musterfeststellungsklage habe nicht auf der Tagesordnung gestanden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92841/verbraucherschutz-wollen-zweiten-autogipfel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com